Kirche im hr

27.08.2020 um 05:20 Uhr
hr1 ZUSPRUCH

Ein Beitrag von
Prof. Dr. Markus Tomberg,
Professor für katholische Religionspädagogik, Fulda und Marburg

Fragen an den Himmel: Die Marssonde Tianwen ist jetzt seit fünf Wochen unterwegs

Fragen an das Universum, Fragen an den Himmel – es gibt einige Gründe, die zu stellen. Ist der Himmel leer - oder ist da jemand, die oder der mich versteht? Antwortet das Universum? Warum ist die Welt so, wie sie ist: voller Elend, Krankheit, Leid und Tod? Fragen an den Himmel gehören zum Leben religiöser und vielleicht auch nichtreligiöser Menschen.

Antworten lassen auf sich warten. Und das gilt auch für die chinesische Marssonde Tianwen, frei übersetzt "Fragen an den Himmel". Heute ist die auf den Tag fünf Wochen unterwegs zu unserem roten Schwesterplaneten. Und sie trägt die Fragen dahin, wo sie hingehören: in den Himmel selbst. Im Frühjahr 2021 wird, wenn alles wie geplant klappt, Tianwen den Mars erreichen, ein Landegerät absetzen und nach Antworten auf viele Fragen suchen. Die größte: ist da jemand? Gibt es Leben auf dem Mars? Können Menschen dort leben?

Im Gegensatz zu den offenen Fragen der Wissenschaft gibt es in den christlichen Konfessionen auch konkrete Antworten. Die finden sich in den Katechismen. Seit der Reformation, also seit ungefähr 500 Jahren, versuchen diese Bücher Antworten auf kontroverse Glaubensfragen zu geben. Manche kennen die Fragen und Antworten bis heute: Wozu sind wir auf Erden? Was heißt beten? Warum müssen alle Menschen sterben? Viele haben sie auswendig

lernen müssen.

Lange Zeit war es unvorstellbar, im religiösen Bereich zu tun, was wissenschaftlich inzwischen möglich ist: Tianwen, die Marssonde, wird nach der Ankunft am Mars autonom agieren. Weil Steuersignale von der Erde viel zu lange brauchen, um das Raumfahrzeug rechtzeitig zu erreichen, sucht es seinen Kurs und seine genaue Landestelle selbstständig.

Selbstständigkeit: im Zeitalter der Katechismen war die verpönt. Das Nachdenken über die großen Fragen an das Universum, an den Himmel oder Gott war eine Sache der Profis. Die sollten die richtigen Fragen und Antworten für alle vorformulieren.

Die Fragen hören damit aber nicht auf. Ist da jemand? Antwortet das Universum? Ist ein Gott wirklich gut? Antworten darauf versuchen zwar die Katechismen. Welche wirklich trägt, kann man aber nur selbst herausfinden.